



## Fresenius Medical Care Langzeitkonto

### Abspielen. Pausieren. Vorspulen.

#### Langzeitkonto

**Was ist das?** Weiterbildung, Pflege von Angehörigen oder Vorruhestand – eine bezahlte Freistellung macht es möglich. Gemeinsam mit Fresenius Medical Care bauen Sie ein Guthaben auf. Während der Freistellung arbeiten Sie nicht – sind aber weiter bei Fresenius Medical Care angestellt und beziehen Gehalt aus dem Langzeitkonto. Sie können auch eine Auszeit nehmen, die Sie völlig frei nutzen können. Finanziert wird dies aus dem Teil des Langzeitkontos, der durch Eigenbeiträge angespart wurde.

#### Kontoauszug

**Wie viel haben Sie bereits angespart?** Der beiliegende Kontoauszug informiert Sie über den aktuellen Stand Ihres Guthabens zum **31.12.2024**. Dies betrifft Ihr Guthaben aus **Tarifbausteinen** und aus **Eigenbeiträgen**.

#### Tarifbaustein

**Was steckt dahinter?** Als Tarifmitarbeiterin oder Tarifmitarbeiter haben Sie automatisch ein Langzeitkonto. Der Tarifbaustein wird Ihnen jährlich im März von Fresenius gutgeschrieben. Das heißt: Selbst wenn Sie keine Eigenbeiträge einbringen, können Sie sich eine Freistellung finanzieren. Ganz allein aus den Tarifbausteinen.

#### Eigenbeiträge

**Wie geht das?** Sie können in das Langzeitkonto zusätzlich freiwillig Geld oder Zeit einsparen. An mehreren Standorten gibt es außerdem Regelungen zur Einbringung von speziellen Zeit- oder Geldbausteinen.

**Bei Rückfragen zu Ihrem Kontoauszug können Sie sich gerne an Ihre zuständige Personalbetreuung oder an HPBS GmbH unter [info@hpbs.de](mailto:info@hpbs.de) bzw. 069-305 39555 wenden.**

# Erläuterungen zum Kontoauszug

Die Kontoart „Arbeitsentgeltguthaben“ bezieht sich auf Ihre Eigenbeiträge. Das Guthaben aus den Tarifbausteinen wird unter der Kontoart „Demografiefonds“ ausgewiesen. D.h. Tarifmitarbeiterinnen und Tarifmitarbeiter mit Eigenbeiträgen erhalten immer 2 Auszüge pro Jahr.

Der Kontoauszug berücksichtigt alle Einzahlungen bis zum 31.12.2024. Einbringungen aus Resturlaub 2024 bzw. aus Mehrarbeit oder Altersfreizeit aus Dezember 2024 sind hier noch nicht erfasst.

Dies sind die Beiträge, die für 2024 in das Konto eingezahlt wurden. Der Betrag entspricht dem Wert „LZK Umwandlung“ bzw. „LZK Tarifbaustein“ in der Spalte Jahreswerte auf Ihrer Original-Gehaltsabrechnung vom Dezember 2024 \*).

Ihre Langzeitkontennummer:

Kontoart:

Arbeitsentgeltguthaben

Langzeitkonto: Stand Ihres Guthabens zum 31.12.2024

Sehr geehrter

In Erfüllung der gesetzlichen Unterrichtspflicht des Arbeitgebers informieren wir Sie hiermit über die Höhe des im Wert eines Langzeitkontos geführten Guthabens.

Stand Ihres Guthabens zum 31.12.2023:

8.000,00 €

Folgende Beträge wurden für Ihr Langzeitkonto im Berichtsjahr 2024 gemeldet:

Einbringungen im Berichtsjahr 2024:

1.500,00 €

Ausbringungen im Berichtsjahr 2024:

0,00 €

Die Beträge wurden in dem vereinbarten Anlagemodell am Kapitalmarkt investiert.

Das Guthaben setzt sich, bewertet zum Stichtag 13.01.2025, wie folgt zusammen:

Kapitalanlagemodell	Wert*
Kapitalisierungsprodukt Allianz Konzept123	11.000,00 €

Dies ist der **Gesamtbestand** des Kontos einschließlich der Verzinsung.

\* Ihr Guthaben wurde zum Stichtag 13.01.2025 bewertet. Der Bewertungstichtag weicht vom 31.12.2024 ab, da der Kapitalanlagelauf jeweils im Folgemonat der Gehaltsabrechnung erfolgt. In dem Guthaben wurden bereits die Verwaltungskosten des Anlagemodells des abgelaufenen Jahres berücksichtigt.

Seit Teilnahmebeginn am Modell wurden folgende Beträge gemeldet:

8.500,00 €

Gesamteinbringungen:

0,00 €

Gesamtauszahlung:

Weitere Informationen sowie eine Erläuterung zu Ihrem Kontoauszug finden Sie auf unserer Benefitsseite:

[www.mitarbeiterbenefits-fme.de/de/leben-arbeit-familie/langzeitkonto](http://www.mitarbeiterbenefits-fme.de/de/leben-arbeit-familie/langzeitkonto)

Diese Erfassung des Kontos begründet keinen selbständigen Anspruch. Die oben genannten Angaben beruhen auf der Administration durch Höchster Pensions Benefits Services GmbH. Unstimmigkeiten sind unverzüglich anzugeben. Änderungen vorbehalten. Die Höchster Pensions Benefits Services GmbH bestätigt, dass die oben genannte Gesellschaft in Bezug auf die Insolvenzsicherung Ihres Wertguthabens aus Zeitwertkonten gemäß § 7e SGB IV an einem doppelseitigen Treuhandmodell der Bank Eins teilnimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Höchster Pensions Benefits Services GmbH

Dies ist die **Summe aller Beiträge**, die in das Konto eingezahlt wurden – ohne Verzinsung.

Für die Berechnung der Gesamtverzinsung seit Beginn ziehen Sie diesen Betrag einfach vom Gesamtbestand ab:

Beispiel: 11.000,00 € - 8.500,00 € = 2.500,00 € Verzinsung

\*) Rückrechnungen in 2024 auf das Jahr 2023 kommen zu den Jahreswerten aus der Originalentgeltabrechnung vom Dezember 2024 noch hinzu.

Rückrechnungen aus dem Vorjahr können z.B. Wandlungen von Altersfreizeitstunden, Mehrarbeitsstunden, etc. sein.